

Wiesbadener Tagblatt.

No. 159. Mittwoch den 10. Juli

1867.

Tagesordnung

zur Sitzung des Amtsbezirksraths am 11. Juli 1867.

- 1) Unterstützungsgesuch des Heinrich Ruffi von Viebrich.
- 2) Gesuch der Gemeinde Georgenborn um Dispensation von der Anlage von dazu bestimmtem Gelde.
- 3) Gesuch der Gemeinde Viebrich um Gestattung der Verwendung eines Steuersimpels zu laufenden Ausgaben, welches zur Schuldentilgung bestimmt ist.
- 4) Gesuch des Philipp von der Heidt zu Frauenstein um Wirthschaftsconcession.
- 5) Gesuch des Albert Bender von hier um desgl.

Wiesbaden, den 8. Juli 1867. Königl. Verwaltungs-Amt.
Rath.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 11. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Wittve und Erben des verstorbenen Gastwirths Christian Bücher von Wiesbaden nachverzeichnete Immobilien in dem Rathhause dahier zum dritten und letzten Male abtheilungshalber freiwillig versteigern:

- 1) a. ein zweistöckiges Wohnhaus, 61' lang, 39 $\frac{1}{2}$ ' tief,
b. ein zweistöckiger Seitenbau, 18' lang, 25' tief und
c. Hofraum, 17 Rth. 21 Sch. haltend,
belegen am Ecke der Schul- und Kirchgasse zwischen Philipp Christian Trumpler und Christian Büchers Erben;
- 2) a. ein zweistöckiges Wohnhaus (Gasthaus zum Nonnenhof), 73' lang, 25' tief,
b. ein anstoßender zweistöckiger Seitenbau, 48' lang, 27' tief,
c. ein zweistöckiger Hinterbau, 18 $\frac{1}{2}$ ' lang, 25' tief,
d. eine zweistöckige Scheune, 55' lang, 33' tief,
e. ein Holzstall, 16 $\frac{1}{2}$ ' lang, 10' tief,
f. ein Holzstall, 25' lang, 14' tief und
g. Hofraum, 30 Rth. 70 Sch. haltend,
belegen in der Kirchgasse zwischen Christian Büchers Erben beiderseits, hierzu gehört eine vollständige Bierbrauerei-Einrichtung;
- 3) a. ein zweistöckiges Kühlhaus, 25' lang, 15' tief,
b. eine Waschküche und ein Kelterhaus, 33' lang, 18' tief,
c. Hofraum, 27 Rth. 54 Sch. haltend, welcher sich zu einem Bauplatz eignet,
belegen in der Kirchgasse zwischen Christian Büchers Erben und Joseph Jumeau,
hierzuhört weiter ein geräumiger, gewölbter Bierkeller;
- 4) a. ein einstöckiges Wirthschaftsgebäude mit Frontspitze und daranter befindlichem Bierkeller, 61' lang, 21' tief,
b. ein einstöckiger Anbau, 16 $\frac{1}{2}$ ' lang, 14 $\frac{1}{2}$ ' tief,

- c. ein einstöckiger Hinterbau mit Kniestock, 81' lang, 15' tief,
 d. eine Trinkhalle, 20 $\frac{1}{2}$ ' lang, 12' tief,
 e. eine Trinkhalle, 20 $\frac{1}{2}$ ' lang, 12' tief,
 f. Hofraum, 38 Rth. 94 Sch. haltend,
 belegen Rietherberg 5r Gewann zwischen einem Weg und Georg Daniel
 Christmann, mit 31 Rthn. 40 Sch. Gartenland, 75 Rthn. 88 Sch.
 Ackerland und 12 Rth. 78 Sch. Wege.

Hiernach werden folgende Grundstücke versteigert:

- 1) 53 Rthn. 10 Sch. Acker „Ueberried“ 1r Gewann zw. einem Weg und
 Christian Bücher (No. 1a), gibt 25 fr. 1 hl. Zehnt-
 annuität;
- 2) 56 „ 55 „ Acker „Ueberried“ 1r Gewann zw. Christian Bücher
 beiderseits (No. 1b), gibt 27 fr. 1 hl. Zehnt-
 annuität;
- 3) 62 „ 91 „ Acker „Ueberried“ 1r Gewann zw. Christian Bücher
 und Christian Martin (No. 1c), gibt 29 fr. 1 hl.
 Zehntannuität;
- 4) 72 „ 74 „ Acker „Ueberried“ 3r Gewann zw. einem Weg und
 Thomas Vanfield (No. 16), gibt 11 fr. Gült-
 annuität;
- 5) 61 „ 19 „ Acker „Rietherberg“ 4r Gewann zw. dem Rietherberg
 und Johann Friedrich Stuber und Georg Philipp
 Birk (No. 12), gibt 36 fr. 3 hl. Zehntannuität;
- 6) 34 „ 65 „ Acker „Ober der Emserstraße“ 2r Gewann zw. Franz
 J. Engel und einem Abzugsgraben (No. 13).

Wiesbaden, den 2. Juli 1867.

Königl. Landoberschultheiserei.

408

Snell.

Arbeits-Vergebung.

Freitag den 12. d. M. Mittags 12 Uhr werden in dem unteren Schulsaale
 dahier folgende Chausseeunterhaltungsarbeiten für den hiesigen Ortsbering, als:

- 1) Brechen von 2000 Eblfß. Basaltsteinen, veranschlagt zu 90 fl. — fr.
- 2) Beifuhr derselben 72 „ — „
- 3) Zerkleinerung derselben 120 „ — „
- 4) Aufbringen derselben 16 „ — „
- 5) Maurerarbeit 20 „ 20 „
- 6) Steinhauerarbeit 90 „ — „
- 7) Lieferung von 15 Stück Gußplatten 70 „ — „

öffentlich und wenigstnehmend versteigert.
 Erbenheim, den 8. Juli 1867.

Der Bürgermeister.

155

Born.

Notizen.

Heute Mittwoch den 10. Juli, Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Gräberreisz von den Domantial-Waldwiesen
 des hiesigen Recepturbezirks, Distrikten Moraschrod, Simonsrod, Hesserod,
 Rittersrod, Rollersrod, Gramborn und Wahlwiese. Sammelplatz an der
 Stichelmühle. (S. Tgbl. 156.)

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr
 Steingasse 23, sondern Steingasse 11 wohne.

11378

Johann Hartmann, Dachdecker.

Ein fast neuer Plattofen ist billig zu verkaufen Grünweg 3. 11357

Getragene Herrenkleider billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 11354

Kirchgasse 37 im Hinterhaus sind 2 Koffer zu verkaufen. 11351

Glace- & Sommerhandschuhe

für Herrn, Damen und Kinder in den neuesten Mustern bei
217 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

F. Strasburger, 10 Kirchgasse 10,

empfiehlt sein Lager in Colonial- und Specereiwaaaren.

9511 **Preise billigt.**

Lederne Manschetten für Herrn

und Damen bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 217

Wanzentod per Flasche 18 und 36 fr. und

Insectenpulver per Schachtel 12 fr.

ächt bei **A. Thilo in Wiesbaden, Marktstraße 11.** 142

Französischer und italienischer

Unterricht nach einer Methode, diese Sprachen binnen 50 Stunden lesen, schreiben und sprechen zu können, was frühere Zöglinge bewiesen. Näh. Lehrstraße 12. Bel-Etage. 10686

Papp-Cardons in diversen Größen gebe billigt ab. 9956 **Philipp Sulzer, Langgasse 13.**

Das Neueste in Herrn- und Damenbinden

empfiehlt billigt **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 217

Blousen

in Woll und Alpaca, einfache und reichverzierte, empfehlen zu billigen Preisen
10431 **A. & M. Dotzheimer, Marktstraße 38.**

Herrn-Hemden, Kragen,

Hemden-Einsätze, Binden, Hosenträger, Strümpfe, Socken u. dgl. m. empfiehlt zu billigen Preisen **Sebastian, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.** 11196

Russischer Unterricht wird ertheilt Kapellenstraße 17, Parterre. 3274

Nerostraße 19 im 2. Stock werden alle Sorten **Flaschen** angekauft. 7263

Man bittet **Pfandscheine** abzuholen oder zu renoviren. Häfnergasse 10. 10890

Ein **Schreiner- oder Tapeziererkarren** zu verk. Friedrichstr. 28. 9209

Himbeer-Syrop, Limonade-Essenz, Limonade gazeuse und Champagner-Punsch empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2.** 10943

Ein gut erhaltener **2thüriger Küchenschrank** mit Glasaufsatz steht zu verkaufen Markt 7. 11002

An- und Verkauf aller Arten **Möbel, ein Kamin, Betten, Herrn- und Frauenkleider** 11 Spiegelgasse 11. 11167

Statt **Zimmerpäne** verkaufe ich feingemachtes trocknes **Rienholz** und **Buchenholz** zum Feueranmachen per Karrn 2 fl. 30 fr. 6270

W. Gail, Dotzheimerstraße 29a.

Alle Arten **Beiznähereien**, sowohl in Hand- und Maschinenarbeit werden schnell und gut besorgt **Wellritzstraße 7, Parterre.** 9836

Guts-Verkauf.

Eines der ersten Weingüter im Rheingau, in der Nähe einer Reihe von Städten und an der Bahn gelegen, bestehend aus circa 21 Morgen der besten Weinbergen, prächtigem Wohnhaus, reizendem Garten, mit schönster Aussicht, Stallung, Remise, Scheune und Keller für ca. 80 Stück Wein, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen. — Auskunft ertheilt Eduard Goldschmidt, Wein-Commissionär in Mainz, Quintinsstr. 10 neu. 10988

Dampf-Etablissement für Färberei, Druckerei und Appretur

von **Aug. Herrmann**, Emserstraße 2.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß von jetzt an mein Geschäft derart erweitert ist, daß ich nunmehr **Drucklattune eigener Färberei und schwerster Waare in bester Ausführung und geschmackvollen Mustern** zum Verkauf, sowohl in ganzen Stücken, als im Ausschnitt auf Lager halte und empfehle diesen Artikel als das **Dauerhafteste und Prattischste zu Haus- und Arbeitskleidern** angelegentlichst.

Ferner übernehme ich noch das **Ausbleichen und Wiederbedrucken verzehroffener oder aus der Mode gekommener Jaconets, Mulls, Organdis und Lattune in brillanten waschächten Farben.** Die Ausführung ist genau dieselbe wie bei neuen Stücken und sind deshalb die wiederbedruckten Gegenstände von neuen nicht zu unterscheiden. — Muster liegen zur gefälligen Ansicht bereit. 11095

Tapeten, Borden u. gemalte Fenster-Rouleaux

empfiehlt in schöner Auswahl
64

Carl Jäger,

Langgasse 16, Eckhaus der Lang- u. Kirchhofsgasse.

Selterfer Wasser,

Weilbacher-, Emser-, Schwalbacher-, Fachinger, Geilnauer, Sodener-, Homburger- und alle übrigen Mineralwasser. Sodawasser und künstliches Selterswasser in frischer Füllung stets zu haben bei

10389

A. Moos, Kirchgasse 19.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 10300

Melis im Brod per Pfund 16 fr., **Raffinade** 16 1/2 fr., **säftigen Schwetzerläse** 27 fr., **Schmalz** 22 fr., **Salatöl**, rein, per Schoppen 24 fr., **Rüböl** 12 fr., **Lampenöl** 13 fr., **Suppenundeln**, breite und schmale, per Pfund 11 fr., **Sago** 10 fr., **ostind. Tapioca** 18 fr., **Cafe**, selbst gebrannt, nur rein, zu 44, 48 und 52 fr., **Mocca** zu 1 fl., sowie **sämmtliche Colonialwaaren** billigt bei

J. Haub, Mühlgasse. 10935

Frish leer gewordene Orhost-Fässer sind billig zu verkaufen bei

Seebach, Erlanger & Strauß,

Moritzstraße 7.

11179

☐ **Plato z.: b.: E.: Or.: Wiesbaden.**

Freitag den 12. Juli

Joh.: Fest.

Fest ☐ Nachm. 3 U.: Br.: M.: 5½ U.:

Näheres im Badhaus „zum Bären“.

11348

Wiesbadener Krankenverein.

Unsere diesjährige zweite ordentliche **General-Versammlung** findet

Samstag den 13. Juli Abends 1½9 Uhr

im Saale des Herrn Gajwirth Spitz, Nerostraße, statt. — Der Eingang ist durch den Hof.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neuer Mitglieder;
2) Prüfungs-Commissionsbericht;
3) Vorlage der Jahres-Rechnung 1866/67;
4) Wahl der Prüfungs-Commission;
5) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Die Mitglieder werden gebeten, zahlreich zu erscheinen.

Anmeldungen zum Beitritt als Mitglied nimmt der Vereinsdirector Herr A. Harf, Helenenstraße 24, Herr Cassirer J. Prätorius, Kirchgasse 26, und Secretär Herr A. Beck, kl. Webergasse 9, entgegen.

Wiesbaden, 9. Juli 1867.

Der Vorstand. 38

Deutschkatholische Gemeinde zu Wiesbaden.

Mittwoch den 10. Juli Abends 8 Uhr findet in dem „Saalbau zum Nerothal“ zu Ehren des hier anwesenden Predigers **Uhlich** aus Magdeburg eine gefellige **Zusammenkunft** statt, wozu die **Mitglieder und Freunde** der Gemeinde hiermit freundlichst eingeladen werden.

Wiesbaden, den 9. Juli 1867.

Der Vorstand. 11311

Turnverein.

Das **Turnen** des Turnschülerinstituts findet **Mittwochs und Samstags** Nachmittags von 4—6 Uhr statt.

Der Vorstand. 351

Vorläufige Anzeige.

Die **Opern-Solo-Quartett-Gesellschaft Curti**, welche gegenwärtig in **Mainz** die größte Sensation erregt, singt **Donnerstag den 11. Juli** in der **Restauration des Herrn E. Weins**, Goldgasse.

Zum **Vortrage** kommen hauptsächlich die **ausgesuchtesten Quartette** von **Mendelssohn** und **Abt**. Wir machen darauf aufmerksam.

376

Eine geübte Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen aller **Arten Damenkleider** nach der neuesten **Mode** in und außer dem Hause. Näh. Exped.

11402

Billig zu verkaufen

ein vierrädriges **Möbelwägelchen** und eine große **Drehbank**. Näheres zu erfragen **Dambachthal 6**.

11150



Ein **zweistöckiges Haus** nebst **Hof**, **Scheuer** und **Stallung** und zwei **Bäden** in der gangbarsten **Strasse** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Bei wem, sagt die **Exped. d. Bl.**

11170

Am 29. Juli d. J.
**Gewinnziehung 1r Klasse Königl. Preuß.
 Snabrüder Lotterie,**

bestehend aus 22,00 Loosen mit 11,350 Gewinnen. Originalloose: Ganze à 3 Thlr. 7 1/2 Sgr., halbe à 1 Thlr. 18 Sgr. 2c. versendet auf directe Bestellung der Königl. Preuß. Haupt-Collecteur

10478

J. S. Rosenberg in Göttingen.

Englische Teppiche.

Mein Lager ganzer Zimmerteppiche in Wolle, Brüssels und Plüsch, Treppenläufer in Brüssels, Zimmer-Carpeten, Sopha- und Bettvorlagen, sowie Plüsch- und Caschmirtischdecken in reicher Auswahl halte bestens empfohlen.

Adolph Sabel, „Cölnischer Hof“. 7615

**Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih-
 institut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

8230

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Privat = Entbindungs = Anstalt

8662

von **Elise Hafner**, Zwetschenallee Nr. 6, Gartenfeld, Mainz.

Gartenmöbel in großer Auswahl bei

6938

H. Schlachter, Langgasse 12.

Bau- und Brennholz wird im Schützenhof billig abgegeben.

8106

Eine im Betriebe stehende Wirthschaft

mit Zimmern zum Logiren oder ein sich hierzu eignendes Privathaus in frequenter Lage der Stadt wird auf längere Zeit zu pachten gesucht. N. E. 9853

Flaschenbiere bei A. Moos, Kirchgasse 19,

Mainzer Actienbier à 10 fr., Nürnberger à 12 fr.

in vorzüglicher Qualität stets vorräthig. Bei Abnahme von 12 Flaschen frei ins Haus geliefert. 9661

German Lessons

by a Lady. Apply at the office of this paper. 5128

Empfehlung

in Tüncherarbeit, Delfarbe- und Fußboden-Austreichen, und Ausbessern, Decken weißen und im Ritten von Glas und Porzellan, wird haltbar, schnell und billig befördert.

Adam Fraund, Tüncher, Schulgasse 9. 10393

Getragene Schuhe u. Stiefeln kauft **H. Löwenherz**, Nerostr. 16. 11162

Beeidigter Leihhausmüller **W. Hack** wohnt Häfnergasse 10. 8540

Elisabethenstraße 7 im Hinterhaus werden **Sonnen- und Regenschirme** reparirt und pünktlichst besorgt. 10001

Ein gebrauchter **Porzellan-Ofen** billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Bierstadterstraße 3. 11216

Ein einthüriger **Kleiderschrank** billig zu verkaufen Kirchofsgasse 9. 11221

Heidenberg 19 ist eine neue Kiste und ein Stokklarrn zu verk. 11376

Neue Ladenregale und Thelen zu verkaufen. Näh. Exped. 11361

Der schönen A..... B..... 2 St. gratulirt recht herzlich. 11404

Jemand der's nicht vergißt, Wenn dem schönen M..... Namenstag ist.

Affisenverhandlungen im III. Quartale 1867.

Verhandlung vom 8. Juli.

Der wegen Diebstahls angeklagte Johann Christian Schäfer von Eschenhahn wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Affisenhofe zu einer Correctionshausstrafe von 1 Jahre und 3 Monaten verurtheilt.

Heute Mittwoch den 10. Juli.

Anklage gegen Heinrich Klein von Hochheim, 18 Jahre alt, Winger, wegen versuchter Nothzucht.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Dr. Deul.

Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator-Substitut Bertram.

Vertheidiger: Herr Procurator Dr. Siebert.

Marktberichte.

Frankfurt, 8. Juli. Auf dem heutigen Fruchtmarcte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 15 fl. 37 kr. — — fl. — kr., Roggen 11 fl. 40 kr. — — fl. — kr., Gerste — fl. — kr. — — fl. — kr., Hafer (200 Pfd.) 9 fl. 20 kr. — — fl. — kr. Mehl — fl. — kr. — — fl. — kr.

Frankfurt, 8. Juli. Der heutige Viehmarkt war schlechter befahren als derjenige der vorigen Woche. Trotzdem gingen die Preise nicht in die Höhe. Zugetrieben waren: 200 Ochsen, 80 Kühe und Rinder, 200 Hammel und 150 Kälber. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	33 fl. — kr.	2. Qualität	30 fl. 30 kr.
Kühe und Rinder	1. „	30 „ — „	2. „	28 „ — „
Hammel	1. „	25 „ 45 „	2. „	— „ — „
Kälber	1. „	28 „ — „	2. „	— „ — „

Armen = Verein.

Für die durch Ueberschwemmung Heimgefuhrten gingen ferner ein:

Bei Herrn Ph. Fehr: Von Frau Obrist von Hagen 5 fl., von Herrn Präsident Bergenbahn 20 fl. für Sonnenberg und Rimbach, von der Expedition des Rheinischen Kuriers 335 fl. 25 kr., von Frau A. Schellenberg Rechnungsnachlaß an das Comité für das Bundesschießen 9 fl.

Herzlich dankend, bittet um weitere milde Gaben Der Vorstand.

Bis zum 7. Juli ist für die Ueberschwemmten in Sonnenberg eingegangen:

Bei Frau von Dieß: 1 Stuhl, 1 Tisch, 1 Packet Kleider, von Ungenannt 4 fl., von Frau Assessor Bergenbahn 3 fl. 30 kr., von Frau von Reichenau 4 fl.

Bei Frau Dörr: Von Frau Wedel 2 Herrenröcke, von Frau J. 1 Paar Kleidungsstücke, von Frau Schnabel Bettwerk und Kleidungsstücke, von Ungenannt 2 Paar Schuhe, von Frau Thon 1 Paar Stiefeln, von Ungenannt 1 Bettüberzug, 2 Betttücher und Kleidungsstücke, von Ungenannt 2 Betttücher und 4 Handtücher, von Frl. Ries 1 Paar Kleidungsstücke, von Frau Maurer 2 Herrenhemden, 1 Weste und 1 fl. 30 kr., von Frau D. 2 fl., von Herrn W. B. 2 fl., von Frau K. 1 fl., von Herrn Faust 1 große Parthie Küchengeschirr und 1 Bettstelle.

Bei Frau Fehr: Von Ungenannt 1 gefüllter Strohsack, von Ungenannt 1 Packet Frauenkleider und diverses Küchengeschirr.

Bei Frau Jung: Von Frl. K. 1 Paar Leinenzeug und 1 fl.

Bei Frau Kruener: Von Ungenannt 1 Packet Kleidungsstücke, von Ungenannt 6 Herrenhemden und 6 Frauenhemden.

Bei Frau Deffner: Von Frau S. 1 Bettstelle, von Frau Beder 1 Paar Kleidungsstücke, von Frl. v. Trapp 1 Paar Kleidungsstücke und Schuhe, von Frau Ulrich 1 Paar Kleidungsstücke und 4 fl., von Ungenannt 7 fl. 36 kr.

Bei Frau Bischof Wilhelmi: Von Frl. Videl 2 Betttücher, 1 Bettüberzug, 1 Jacke, von Ungenannt 2 Paar Frauenstiefeln, 1 Paar Kleidungsstücke.

Bei Frl. Fliedner: Von Frl. L. 1 Paar Kleider und Schuhe, von Ungenannt 1 Paar neue Kinderstiefeln, von Frau Meyer 1 Paar Kleider, von Frau Landrath Victor 3 fl. 30 kr., von Herrn W. aus Erfurt 1 fl. 45 kr., von Herrn B. L. 5 fl.

Bei Frau Pfarrer Dern: Von Ungenannt 4 fl., von Soden 1 Packet Kleidungsstücke.

Besonders gebeten wird noch um Strohsacke, Bettwerk, Betttücher und Schuhe.

Das Frauen-Comité.

Tages-Kalender.

Das Naturhistorische Museum
(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Sonntag und Mittwoch
Vormittags von 11—1 Uhr und Nach-
mittags von 2—6 Uhr, sowie Montag
und Freitag Nachmittags von 2—6 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
(Friedrichstraße 25)
ist für die Vereinsmitglieder täglich von
9—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: 1) Im Wartesalon
erster Classe. Lustspiel in 1 Act von
Hugo Müller. 2) La Rose. Ballet
in 1 Act von Annetta Balbo. 3) Ein
Stündchen auf dem Comptoir. Posse
mit Gesang in 1 Act von Siegmund
Haber. 4) Debardeurtanz. arrangirt
von Annetta Balbo. 5) Der Zigeuner.
Genrebild in 1 Act mit Gesang von
Berla. Musik von Conradi.

Tägliche Posten vom 15. Mai.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰, 10⁴⁵. Morgens 7³⁰, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachm. 12²⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1³⁰, 4²⁵, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7⁴⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen)
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morg. 6. Brief- u. Nachm. 2³⁰. Brief- u.
Nachm. 3. Fahrpost. Nachm. 6⁴⁰. Fahrpost.
Morg. 11³⁰. Briefpost. Morg. 11¹⁵. Briefpost.
Nachm. 5. Briefpost. Nachm. 10³⁰. Briefpost.

bis Limburg.
Nachm. 7³⁰. Briefpost nach Lahnsstein und Ems.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6 mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 6. Nachmittags 1.
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰. Morgens 8, 11⁴⁵.

Frankfurt, 8. Juli.

Vitolen	9 fl. 44	— 46	fr.	Amsterdam 100 ¹ / ₂ G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	50	— 52	Berlin 105 ¹ / ₂ B.
20 Frech.-Stücke	9	28	— 29	Cöln 105 ¹ / ₂ B.
Russ. Imperiales	9	45	— 47	Hamburg 88 ¹ / ₂ B.
Preuss. Fried. d'or	9	57 ¹ / ₂	— 58 ¹ / ₂	Leipzig 105 ¹ / ₂ B.
Dukaten	5	33	— 35	London 119 ³ / ₈ G.
Engl. Sovereigns	11	52	— 56	Paris 94 ³ / ₈ G.
Preuss. Cassenscheine	1	45	— 45 ¹ / ₂	Wien 94 ¹ / ₂ B. 1 ¹ / ₄ G.
Dollars in Gold	2	27	— 28	Disconto 3 % G.

Heute Mittwoch den 10. Juli.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6¹/₄ Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr:
Concert.

Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.
Abends 8 Uhr: Vorturnerschule.

Neuer Club.

Abends 7¹/₂ Uhr: Concert zum Besten
der durch Ueberschwemmung beschädigten
Einwohner Sonnenberg's, im Saalbau
Schirmer.

Deutschkatholische Gemeinde.

Abends 8 Uhr: Gesellige Zusammenkunft
zu Ehren des hier anwesenden Pre-
digers Uhlisch aus Magdeburg, im
Saalbau zum Nerothal.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8¹/₂ Uhr: Gesangsprobe.

Assisenverhandlung.

Anlage gegen Heinrich Klein von Hoch-
heim, wegen versuchter Nothzucht.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10⁴⁵, 11³⁵.

Nachmittags 3, 4¹⁵†, 5, 7³⁰, 9³⁰.

† Nur an Sonn- und Festtagen bis
Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11¹⁵.

Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁰.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Cöln etc. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8¹⁵, 9³⁰, 10⁵⁵*, 12¹⁰.

Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵*, 5⁴⁰*, 6³⁰, 8⁵⁰, 10⁴⁵†.

An Sonn- und höheren Festtagen geht
ein Extrazug um 7 Uhr 45 Min.

Abends von Wiesbaden nach Cassel ab.

*) Schnellzüge.

† Extrazug nur bis Cassel.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁵, 10³⁰, 11⁴⁵.

Nachmittags 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰, 7⁴⁵, 10⁴⁵.

Hierbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 159)

10. Juli 1867.

Cur-Verein.

Von dem Central-Comité des „Preussischen Vereins zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger im Felde“ in Berlin erhielten wir durch freundliche Vermittlung des Herrn Regierungs-Präsidenten von Diest: 50 Flaschen Rum, 15 Flaschen Portwein, 10 Flaschen Malaga, 24 Flaschen Gendvre, 11 Flaschen Rothwein, 8 Flaschen Cognac, 2 Anker Rheinwein (100 Flaschen), 4 Pfund Fleisch-Extract, 10 Pfund schwarzen Thee, 3 Flaschen Himbeer-Essig, 350 Stück Seife, 48 Pfeifen, 2 Flaschen Augenwasser, diverse Tropfen und Medicamente, diverse Bücher und Schriften und 30 Stück Hemden,

zur Vertheilung an die zur Badecur hier weilenden und noch eintreffenden verwundeten Krieger.

Indem wir den Empfang dieser Liebesgaben bescheinigen, sprechen wir zugleich öffentlich unseren wärmsten und herzlichsten Dank für diese reiche Zusendung Namens unserer Pflegebefohlenen hierdurch aus.

Wiesbaden, den 4. Juli 1867.

Bureau des Cur-Vereins.

359

Ferdinand Heyl.



Zur gefälligen Beachtung.



Ich bringe in empfehlende Erinnerung, daß alle in das Schuhmacher-Geschäft einschlagende **neue Arbeiten**, sowie das Sohlen, Flecken, Herzen u. s. w. schnell und dauerhaft unter äußerst billigen Preisen gefertigt wird.

11372 **C. Prinz**, Schuhmachermeister, Oberwebergasse 51, Parterre.

Adelheidstraße 19

11385

liegt im Keller eine kleine Parthie importirter Capwein, welcher in Flaschen abgefüllt, verkauft werden soll:

die Flasche Pontal zu	5 fl.	} für Glas 10 kr. Bergütung.
" " Constantia zu	7 "	
" " Muscatel zu	8 "	

Der Wein kann jeden Tag von Morgens bis 12 Uhr abgeholt werden.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt eine große Auswahl von schwarzen, grauen und braunen Damen- und Kinderzeugstiefeln, Kiklederstiefel zum Schnüren und mit Zügen, aus- geschnittene Zeug- und Saffian-Schuhe, Morgenschuhe, Kinder-Russen- stiefel in Zeug und Leder, Herrenzeugstiefel von Kalb- und Lacksleder.

Der Laden Goldgasse 20.

11373

Ruhrkohlen,

11056

Ofen- und Schmiedekohlen, vom Schiff zu beziehen bei **Ang. Dorst.**

Klavier-Unterricht

wird von einer Dame gründlich ertheilt. Näheres Expedition. 1 363

Schmelzfett von der Dietsmühle per Pfund 22 fr. bei
11386 **Sch. Philippi, Kirchgasse 22.**

Markt 7.

409

Frisch eingetroffen: Seezungen, Turbot, Rheinsalm, Forellen, Aale, Karpfen, neuer Caviar, Häringe, Krebse etc.

Zu verkaufen!

Circa 200 **Flaschen** verschiedene Sorten, worunter der größte Theil Bier-
flaschen, sind billig abzugeben. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 11383

Chr. Julius Schröder,

12 gr. Burgstraße 12,

empfiehlt

eine reiche Auswahl

in

Cachemire-, Rips- & Tuch-Decken

neueste Dessins

zu billigen Preisen.

11126

Empfehlung



Alle Arten Uhren: Gute silberne Cylinder-Uhren zu 11 fl.,
feine Unter-Uhren zu 18 fl., echte Pariser Pendul-Uhren von
22 fl. an, schöne Regulateure von 22 fl. an und Schwarzwäl-
der Wand-Uhren von 1 fl. 45 fr. an unter Garantie bei

Wilh. Maurer,

11166

Geisbergstraße, im „Hamburger Hof“.

Friedrichstraße 6 sind gute alte **Kartoffeln** per Kumpf zu 18 fr. zu
haben. 11387

Frische **Ameiseneter** per Schoppen 9 fr. zu verk. Oberwebergasse 51. 11388

Elisabethenstraße 7 im Hinterhaus werden **Fächer** schön und dauerhaft
reparirt. 11390

Ein schöner **Affenpinscher** (Männchen) 1 Jahr alt, ist zu verkaufen.
Näheres in der Exped. d. Bl. 11372

Neue Sandkartoffeln, per Pfund 3 fr., Steingasse 35. 11380

Steingasse 9 im Hinterhaus wird noch fortwährend **Wäsche** zu waschen
und blügeln angenommen. 11399

Emserstraße 3 sind **neue Kartoffeln** per Kumpf 20 fr. zu haben. 11341

Fabriques de Lyon,

Taunusstrasse 8 à Wiesbaden,

Maurice Ulmo,

Fabricant à Lyon

rue Bourbon 35.

Von heute an große und schöne Auswahl von:

500 Damen-Jacken aller Sorten von 5 fl.
15 fr. an;

1500 Robes sultane, das ganze Kleid von
15 Ellen zu 4 fl. 30 fr.;

1200 Robes impériale, das Neueste in Ja-
connet und Pèrcal, das Kleid von 20 Ellen
zu 5 fl. 30 fr.;

Eine große Auswahl von weißen und schwarzen
Schleier von 12 fr. an per Stück;

Cravattes vénitiennes für Damen zu 18 fr.;

Gestickte Cols & Manchettes von 36 fr. an die
Garnitur;

Spitzen-Kopfputz, Werth 2. fl. 30 fr., zu
36 fr. per Stück;

Sommer-Châles von 3 fl. an;

Lenos française für Kleider, von 4 fl. an
das Kleid;

Französische gewirkte Cachemir-Long-Châles,
gestickte Cachemir-Châles, eine große
Auswahl von allen Sorten Seidenstoffen,
Atlas, Sammt, gaze de chambery,
Ballkleidern, Spitzen-Châles und alle
andere Sorten Spitzenanzüge &c. &c.

Eine große Parthie weiße gedupfte Lüll in Resten von $3\frac{1}{4}$ Ellen, verkaufe, um schnell damit aufzuräumen, à 1 fl. 12 kr. den ganzen Rest.

11347

J. B. Mayer,
Weißmaaren-Handlung, Langgasse 38.

Sehr schönen Melis

per Pfund im Brod 16 kr. empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 11335



Crinolinen

mit und ohne Ueberzug in frischer Sendung empfiehlt

Josef Roth, vorm. Anna Rauch,
Ecke der Marktstraße und Neugasse im „Einhorn“.
11336

Engl. Madapolams & Longcloths,

direct bezogen, in vorzüglichster Qualität, die Elle zu 20, 24, 28 und 32 kr.; ferner

Englische weiße und graue Bade-Handtücher

(Turkish Towels)

empfehlen in neuer Sendung

Franz Altstätter Sohn,
Webergasse 14.
11338

Frankfurter Aepfelwein

vorzüglicher Qualität, per Ohm (180 Flaschen) 8 Thlr., prima Vordorfer 9 Thlr. empfiehlt von $\frac{1}{4}$ Ohm bis zu größerem Quantum

NB Briefe werden franco erbeten. **Adam Rackles,**
Bornheim bei Frankfurt a. M.
124

Frau Best, Schachtstraße 6, empfiehlt sich im Kleidermachen und Weißzeugnähen. 11346

Zwei zuverlässige 5jährige Ponys, egal in Farbe und Größe, nebst Geschirre und schönem Wagen sind zu verkaufen. Näh. Exped. 11339

Ein gebrauchtes Kinderchaischen wird zu kaufen gesucht. N. Exp. 11158

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft oder gegen neue eingetauscht bei **Ad. Löb,** 14 Langgasse 14. 11342

Ein Kind wird in gute Pflege genommen Oberwebergasse 51, 2 St. 11353

Es wird ein Kind in gute Pflege gesucht. Näh. Ludwigstraße 6. 11394

Montag den 1. Juli wurde auf der Turnerwache beim Schützenplatze ein Sonnenschirm und ein Strumpfband abgegeben. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Ellenbogengasse 7. 11362

5 fl. Belohnung.

Am Sonntag wurde ein runder Silberreiß mit schwarzer Emaille verloren. Dem Wiederbringer obige Belohnung. Auskunft bei der Expedition. 11334

Verloren

ein mit Perlen besetztes goldenes **Kreuzchen** nebst Kettchen vom Bierstadter Felsenkeller bis in die Restauration Christmann. Dem Finder eine Belohnung daselbst. 11345

Ein **Gummischuh** wurde von der Taunusstraße bis in die Helenenstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben Helenenstraße 16. 11329

Ein goldener **Ohrring** wurde verloren. Abzugeben Kranzplatz 12. 11395

Verloren auf dem Markt ein **Schlüssel** von einem Milchwagen. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. 11389



Verlaufen am Samstag Nachmittag am Wald des Dambachthals eine junge gelbe **Dachshündin**, auf den Namen „Bergine“ hörend. Der Wiederbringer oder wer über deren Verbleib Auskunft ertheilen kann, erhält eine angemessene Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Näh. bei Förster Käppeler. 11258

Am Sonntag Mittag hat sich ein weiß und braun geflecktes **Windspiel** in dem Wald an der Schießhalle verlaufen. Man bittet um Rückgabe gegen Belohnung Oberwebergasse 51, Parterre. 11371

Ein **Bügelmädchen** sucht Beschäftigung. Näheres Neugasse 20 bei Frau Schwarburger. 11223

Ein **Mädchen** sucht Beschäftigung im Bügeln außer dem Hause. N. E. 11238

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle. Näh. Nerostraße 27, Hinterhaus. 11317

Eine Frau sucht Monatdienst oder sonstige Arbeit. Näh. Oberwebergasse 51, 2. Stock. 11353

Eine zuverlässige, anständige Person, welche kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht bei einer anständigen Herrschaft Monatsstelle. Näh. Exped. 11333

Eine reinliche Frau wünscht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Das Nähere Heidenberg 30. 11360

Ein **Mädchen**, welches im Stopfen, sowie im Nähen von Weißzeug, Jacken und Kinderkleidchen erfahren ist, sucht Beschäftigung. N. Saalgasse 30. 11377

Gesucht eine sehr reinliche brave Monatsfrau. Anmeldung von 8 bis 10 Uhr Morgens Villa „Ruhleben“, Nerothal. 11375

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Faulbrunnstraße 3, Hinterhaus. 11398

Einige **Mädchen** können das Weißzeugnähen gründlich erlernen. Näheres Saalgasse 30, Hinterhaus, 1 Stiege hoch. 11352

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches, fleißiges **Mädchen** sucht eine Stelle auf gleich oder später. Näh. Hirschgraben 14. 11168

Ein braves, solides Mädchen

mit guten Empfehlungen wird zu Kindern gesucht. Näh. Exped. 11183

Gesucht

eine junge Dame, Deutsche oder Französin, als Gesellschafterin für eine vornehme Familie. Nur solche, welche die besten Referenzen aufzuweisen haben, mögen sich melden bei dem Portier in den 4 Jahreszeiten von 1–2 Uhr Nachmittags. 11255

Ein gebildetes **Mädchen**, das schon mehrere Jahre die Stelle als Jungfer versehen, wünscht eine ähnliche Stelle, am liebsten bei Fremden und geht auch mit auf Reisen. Näheres Expedition. 11254

Eine gesunde, reinliche und gut empfohlene

Schenkamme

wird für Anfang August gesucht. Eine Frau würde ledigen Personen vorgezogen. Anerbietungen mache man Moritzstraße 1. 11270

Drei gute Küchenmädchen werden sofort gesucht. Näh. Exped. 11282

Ein junges, gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, das französisch spricht, wünscht eine Stelle in einem feinen Haushalt oder zu nicht ganz kleinen Kindern. Näheres in der Exped. d. Bl. 11318

Ein gebildetes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmer- oder feineres Hausmädchen bei einer fremden Herrschaft. Das Nähere in der Exped. 11315

Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. N. Exp. 11204

Eine perfecte Köchin, eine Jungfer, der französischen Sprache mächtig, eine deutsche Bonne, sowie Dienstpersonal jeder Art mit guten Zeugnissen wird nachgewiesen. Ebenso finden dienstsuchende Personen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 11180

Ein solides Mädchen aus guter Familie, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht bei einer achtbaren Herrschaft eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Goldgasse 11 im Hinterhaus. 11355

Ein anständiges Mädchen gesetzten Alters, das in der bürgerlichen Küche und Haushaltung gut erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näheres Schachtstraße 2. 11350

Ein Frauenzimmer, das gut französisch spricht, im Kleidermachen und in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle. Näheres Geisbergstraße 9. 11367

Eine junge Wittwe wünscht anderweitige Stelle als Bonne zu erwachsenen Kindern; auch geht dieselbe mit auf Reisen. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 11365

Gesucht auf 1. August ein reinliches Dienstmädchen Marktstraße 3. 11356

Ein junges, braves Dienstmädchen, das gut nähen und kochen kann und gute Zeugnisse hat, wird zum 1. August in einen kleinen Haushalt gesucht. Näh. Dambachthal 4, eine Treppe. 11330

Ein Mädchen, das im Kochen, Haus- und Handarbeit gründlich erfahren ist, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft auf gleich oder 15. Juli eine Stelle bei einer feinen Herrschaft. Näh. Adolphstraße 1. 11332

Ein gesetztes Frauenzimmer sucht eine Stelle bei erwachsenen Kindern. Dasselbe wird gut empfohlen. Näh. Exped. 11392

Eine tüchtige Kammerjungfer, welche etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres in der Exped. 11391

Ein junges Mädchen, das auch etwas Weißzeug nähen kann, sucht eine Stelle zu Kindern. Näheres Tannusstraße 49 im 2. Stock. 11327

Ein anständiges Mädchen, welches im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Bügeln bewandert ist, auch frisiren kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder auch zu erwachsenen Kindern. Näheres in der Exped. 11384

Ein sehr braves Mädchen, das in aller Arbeit tüchtig ist und gut bürgerlich kochen kann, sucht bald eine Stelle. Näheres Expedition. 11287

Eine gesunde Amme vom Lande wünscht gleich oder später eine Schenkstelle. Näheres in der Exped. d. Bl. 11370

Ein gewandtes Mädchen für die Kaffeeküche wird in ein hiesiges Hotel gesucht. Näh. Exped. 11400

Ein braves Mädchen gesucht Herrnmühlgasse 2. 11397

Die Steingut- und Papierfabrik zu Weilsburg sucht 8—10 männliche Tagelöhner gegen guten Lohn dauernd in Dienst zu nehmen. Schlafstelle auf der Fabrik. Man melde sich sofort bei der Direction in Weilsburg. 11187

Ein junger, kräftiger Knecht wird zu 2 Pferden gesucht. Näh. Exp. 10825
Ein Junge kann unter guten Bedingungen das Drehergeschäft erlernen.
Näheres in der Exped. 11070

Zum Vertriebe eines Werkes, das in unseren rheinischen Bade-Orten
ohne Zweifel einen großen Absatz findet, wird ein gewandter, anständiger
Mann als Colporteur gesucht. Eine kleine Caution muß gestellt werden.
Näheres in der Exped. 11366

Ein Hausbursche, welcher im Rechnen und Schreiben bewandert ist und sich
aller Arbeit unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 11358

Ein starker Bursche wird gesucht. Näh. Exped. 376

Ein Buchbinderlehrling wird gesucht von
C. Reiß, Buchbinder, Faulbrunnenstraße 7. 11382

Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei
Hermann Müller, Tapezirer, Stiftstraße 5. 11393

Ein braver Junge kann das Schuhmachergeschäft unter günstigen Bedingun-
gen erlernen. C. Prinz, Oberwebergasse 51. 11372

2500 fl. werden größtentheils auf liegende Güter ins Amt Wiesbaden zu
leihen gesucht. Näheres in der Exped. 11215

Logis-Gesuche.

Zu miethen gesucht in der Nähe der Bahnhöfe eine Wohnung von 1 Zim-
mer, 2 Cabinetten, Küche und Zubehör. Näh. Exped. 11364

Gesucht bis zum 1. October

eine unmöblirte Wohnung, Parterre oder Bel-Etage, in der Wilhelmstraße,
Friedrichstraße, Louisenstraße, Taunusstraße und Rheinstraße Offerten unter
J. G. nimmt die Expedition entgegen. 10932

Ein guter Weinkeller, ca. 15—20 Stück haltend, nicht zu entfernt vom
Marktplatz, wird für mehrere Jahre zu miethen gesucht. Näheres bei Hof-
tüfer Stein. 8498

Adolphstraße 1 Bel-Etage sind 3 elegant möblirte Stuben, zusammen
oder getheilt, auf Verlangen auch Kost, zu vermieten. 10723

Bahnhofstraße 8 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, enthaltend 8 Zimmer,
Speisekammer, Küche, die erforderlichen Mansarden, nebst allem Zubehör, und
Mitbenutzung des Gartens zu vermieten. Näheres Parterre. 11331

Dambachthal 1, 2. St., ist ein freundliches möbl. Zimmer zu verm. 8701

Dambachthal 1 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern,
Cabinet und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 11343

Faulbrunnenstraße 5 eine St. hoch ist ein möbl. Zim. zu verm. 10924

Faulbrunnenstraße 7 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11382

Friedrichstraße 8 Salon, 1—2 Schlafzimmer, gut
möblirt, zu vermieten. 10993

Häfnergasse 16 ist ein Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 11401

Landhaus Hainerweg 8

sind 3 elegant möblirte Zimmer, Salon mit Balkon und 2 Schlafzimmer,
zu vermieten. 9834

Heidenberg 36 ist ein kleines freundliches Dachlogis auf 1. October zu
vermieten. 11232

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10590

Langgasse 19 Bel-Etage ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern
nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 11368

Leberberg 3 ist vom 13. Juli an die Bel-Etage möblirt anderweit zu ver-
mieten. 11379

Rouisenstraße 35 bei J. Weber ist die Parterrewohnung, bestehend in 2 großen und 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, 2 Dachkammern, sowie Mitgebrauch des Brunnens, Regencisterne und Waschküche, auf 1. October zu vermieten. 11327

Mainzerstraße 14 (Bel-Etage)

- sind 4 fein möblirte Zimmer einzeln oder im Ganzen zu vermieten. 8337
- Metzgergasse 32 ist ein Logis auf 1. August oder später zu verm. 11349
- Nerostraße 26 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 10474
- Oberwegergasse 51, 2 Stock, ist ein Stübchen zu vermieten. 11353
- Oranienstraße 10 sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermieten. 11127
- Ecke der Rhein- und Bahnhofstraße sind möblirte Wohnungen im Ganzen und getheilt zu vermieten. N. Bahnhofstraße 1, Parterre. 6148
- Rheinstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör bestehend, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Kirchgasse 1, Parterre. 11369
- Röderallee 6 sind zwei unmöblirte Zimmer im Vorderhaus gleich zu vermieten. 11381
- Schillerplatz 3, 2 St. hoch, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9267
- Schulgasse 5 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 11344
- Schwalbacherstraße 11 sind 2 schöne Wohnungen, jede aus 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und sonstigem Zubehör bestehend, auf den 1. October an stille Familien zu vermieten. Näheres bei Ph. Blumer, Friedrichstraße 39. 10927
- Stiftstraße 14 bei E. Künstler sind möblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 8941
- Taunusstraße 17 ist die Bel-Etage mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 10621
- Wellritzstraße 13 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10782
- Eine sehr freundliche, gut möblirte Parterre-Wohnung in der Nähe des Kurgartens, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, nebst Bedientenstube, ist Umstände halber billig zu vermieten. Näheres in der Exped. 10025
- Möblirte Zimmer in einem Landhaus zu vermieten. Näh. Exped. 11337
- In der Nähe der Kurhausanlagen ist ein elegant möblirter Salon mit Balcon und 1—2 Schlafzimmern zu vermieten. Näh. Exp. 11359
- Ein möblirtes Zimmer ist per Monat 5 fl. zu vermieten. Näh. Exp. 10419
- Mein seitheriges Geschäftslocal, Marktstraße 13, ist anderweit zu vermieten; die dazu gehörige Wohnung kann später dazu gegeben werden.
- J. Herz. 9461
- Zu vermieten eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und 1 Küche u., mit oder ohne Möbel bei Leop. Engraber in Erbach a./R. 11396

Ein Laden

- ist nebst daranstoßendem Zimmer sofort zu vermieten; ebenso kann auf den 1. October ein Logis dazu gegeben werden. Näh. Metzgergasse 31. 11328
- Ein auch zwei Musiker können Logis in angenehmer Lage der Stadt erhalten; auf Verlangen wird auch die Kost gegeben. Näheres Exped. 10815
- 2 reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten. Näh. Steingasse 23. 11340
- Eine Mansarde mit 2 Betten ist an 2 reinliche solide Arbeiter zu vermieten. Näh. Goldgasse 8, 2 Stiegen. 11374